

SYRIEN-2026-09_STUDIENREISE



Tour Title:

Syrien

Tour Subtitle:

Politische Studienreise
Durchführung garantiert

Tour Date:

26. September 2026 bis 09. Oktober 2026

Der überraschende Sturz des Assad-Regimes im Dezember 2024 bedeutet eine Zäsur in der modernen Geschichte Syriens: Die von Hay'at Tahrir al-Sham (HTS) angeführte Militäroperation beendete Jahrzehnte brutaler, autoritärer Schreckensherrschaft. Der neuen islamistisch geprägten Regierung um Präsident Ahmad al Sharaa ist es bei aller berechtigter Kritik gelungen, ein gewisses Maß an Stabilität wiederherzustellen. Trotz der wirtschaftlich weiterhin prekären Situation und bestehender Konflikte gibt das letzte Jahr Anlass zur Hoffnung: Zivilgesellschaftliche Räume öffnen sich langsam, politische Meinungsäußerung ist in Teilen wieder möglich und die Zuversicht ist bei vielen Syrer*innen vor Ort und in der Diaspora zurückgekehrt.

Alsharq-Mitarbeiter Hani Can, der in Damaskus aufgewachsen ist und in der dortigen Kunst- und Kulturszene verwurzelt war, lädt Euch ein zu einer spannenden Pilotreise. Diese führt nach Damaskus und voraussichtlich nach Sednaya, Hama, Homs, Palmyra, Lattakia und Aleppo. Die Reise wird von gesellschaftspolitischen Begegnungen und den biografischen Zugängen der Reiseleitung bereichert werden. Dabei wird das unfassbar reiche geschichtliche Erbe Syriens nicht zu kurz kommen.

Preis

Normalpreis

2.689 €

Normalpreis

Ermäßigt

2.389 €

Ermäßigt

Jetzt anmelden

Content Left Column:

Vor 15 Jahren sollte die allererste Alsharq-Reise nach Syrien führen. Die Revolution und die brutale Reaktion der Assad-Diktatur auf den Aufstand verhinderten damals die Durchführung. Mit dem Fall des Regimes haben wir nun endlich die Möglichkeit, unser Vorhaben durchzuführen.

Damaskus - Zwischen Vergangenheit und Gegenwart

Damaskus – Eine Zeitreise: Unsere Reise beginnt in der Hauptstadt Damaskus, die wir aus verschiedenen Perspektiven erkunden. In der Altstadt begegnen wir eindrucksvoller damaskischer Architektur und jahrtausendealten

Kulturerbe. Dabei beleuchten wir die Entwicklung der Stadt von der Antike über die Zeit der Diktatur bis zur heutigen politischen und wirtschaftlichen Lage. Gleichzeitig nähern wir uns dem neuen Syrien: Wir thematisieren die Folgen des Krieges, von infrastrukturellen und wirtschaftlichen Herausforderungen des Wiederaufbaus und der Rückkehr bis hin zu Kriegstraumata, PTBS und dem Schicksal der Vermissten.

Content Right Column:

Von Damaskus hinaus – Zivilgesellschaft und historisches Erbe im Fokus

Nach vier Tagen in Damaskus, in denen wir uns intensiv Zeit für Gespräche mit zivilgesellschaftlichen Akteur*innen und die zahlreichen historischen Highlights nehmen, reisen wir in den darauffolgenden elf Tagen durch einen Großteil der syrischen Provinzen. Dabei lernen wir Wiederaufbauinitiativen, zivilgesellschaftliches Engagement und Entwicklungsarbeit sowie die Vielfalt religiöser Gemeinschaften kennen.

Unterwegs begegnet uns zudem ein außergewöhnlich reiches historisches Erbe – von der antiken Oasenstadt Palmyra über das Kloster Mar Musa bis hin zur Zitadelle von Aleppo.

*Hinweis: Die Sicherheitslage ist in den meisten Landesteilen gut. Angesichts schwelender Konflikte zum Beispiel im Nordosten sowie in Suweida, ist bei dieser Pilotreise jedoch noch nicht im Detail absehbar, ob wir alle geplanten Orte tatsächlich besuchen können. Wir beobachten die Sicherheitslage genau und entscheiden kurzfristig die genaue Route. Von der Reisetilnehmer*innen wünschen wir uns diesbezüglich die Bereitschaft, flexibel auf kurzfristige Planänderungen einzugehen.*

Array



Tour Übersicht

START:	Damaskus
ENDE:	Damaskus
DAUER:	14 Tage / 13 Nächte
TRANSPORT:	Privater Reisebus
UNTERKUNFT:	Mittelklassehotels, Gästehäuser und Wüstencamps
ZUSCHLAG FÜR EINZELZIMMER:	490 €
SPRACHE:	Toursprache ist Deutsch, Treffen z.T. auf Englisch / Arabisch mit Übersetzung

Leistungen

Im reisepreis inbegriffen:

- Transport im privaten Reisebus
- Sämtliche Eintrittsgelder
- 13 Übernachtungen im geteilten Doppelzimmer (1 in Gasthaus)
- 1 Übernachtung im Kloster
- Halbpension
- Qualifizierte deutschsprachige Reiseleitung

Zusätzliche leistungen:

- Visumsgebühr
- An- und Abreise mit dem Flugzeug
- Reiseversicherungen
- Unterbringung im Einzelzimmer
- Zusätzliche Übernachtungen vor Reisebeginn oder nach Reiseende
- Verpflegung außerhalb der Halbpension
- Trinkgelder

Reiseroute Und Programm

Der Reiseverlauf:

Vorbereitung: Online-Grundlagenseminare und Arabisch-Crashkurse

Wir bieten regelmäßig **Grundlagenseminare** zu den Ländern West-Asiens und Nord-Afrika an - so auch für Syrien. Wer sich vor Abreise inhaltlich schonmal etwas vorbereiten möchte, kann gerne zum ermäßigten Preis am Seminar teilnehmen! Zu weiteren Informationen und zur Anmeldung geht's [HIER](#).

Unsere Reiseleiterin Sarah Pallauf bietet außerdem regelmäßig **Arabisch-Crashkurse** an, in denen die wichtigsten Vokabeln und Floskeln zur Verständigung vor Ort erlernt und geübt werden. Die Kurse findet ihr [HIER](#) auf ihrer Webseite.

Tag 1: Damaskus - Ankommen & Einführung

- Reisebeginn um 15 Uhr: Kennenlernen und Besprechung des Reiseverlaufs im Hotel
- Einführung in die Geschichte, Politik und Gesellschaft Syriens
- Gemeinsames Abendessen in einem klassischen Damaszener Haus und Spaziergang durch die belebten Straßen rund um das Hotel

Übernachtung: Altstadt Damaskus

Tag 2: Damaskus – Kulturerbe, Einzelhandel und Menschenrechte

- Gespräch mit einer Menschenrechtsaktivistin zur Lage der Menschenrechte unter dem neuen Regime
- Tour durch die Altstadt von Damaskus (ca. 3 Std. inkl. Pause zum Besuch der Umayyaden-Moschee)
- Gemeinsames Mittagessen
- Spaziergang durch das christliche Viertel Bab Sharqi, anschließend Besuch und Gespräch mit einem lokalen Händler zur Wirtschaft und zum Einfluss verschiedener Zeiten auf den Einzelhandel in Damaskus

Übernachtung: Altstadt Damaskus

Tag 3: Damaskus – Politik im Umbruch und die neuen Realitäten

- Gespräch mit einer Politikerin über Frauen in der Politik
- Gespräch mit einem bekannten Psychologen über Kriegstraumata, PTBS und das Schicksal der Vermissten
- Gespräch mit JournalistInnen über die Lage der Medien vor und nach dem Sturz des Assad-Regimes
- Gemeinsames Abendessen

Übernachtung: Altstadt Damaskus

Tag 4: Damaskus – Rückkehr und Wiederaufbau

- Reflexionsrunde & Thematisierung von Kriegstourismus im Hotel
- Besuch bei einer Familie im Außenbezirk von Damaskus – infrastrukturelle Hindernisse für die Rückkehr
- Gemeinsames Mittagessen am Rand des Berges Qasyoun
- Besuch der Damaszener Oper und Treffen mit ArchitektInnen zur Lage des Wiederaufbaus in Syrien
- Optional: Besuch des berühmten Khan As'ad Basha (traditionelle Cafés)

Übernachtung: Altstadt Damaskus

Tag 5: Christliches Erbe in Syrien – Sednaya, Maaloula & Kloster Mar Musa

- Besuch des Klosters von Sednaya
- Weiterfahrt nach Maaloula (die Stadt, die noch Aramäisch als Muttersprache spricht)
- Besuch der Kirche von Mar Taqla
- Spaziergang durch die Schlucht von Maaloula
- Mittagessen und Thematisierung der aramäische Traditionen und den Einfluss auf arabische Dialekte
- Transfer zu den Treppen des Klosters Mar Musa (ca. 400 Treppen)
- Gespräch über das Kloster Mar Musa und die Geschichte von Pater Paolo

Übernachtung im Kloster

Tag 6: Zentralsyrien I – Palmyra, Homs und Hama

- Abstieg vom Kloster Mar Musa
- Transfer nach Palmyra (Tadmor)
- Führung durch die Ruinen der Oasenstadt Palmyra
- Gemeinsames Mittagessen
- Gespräch mit einer lokalen Familie über Palmyra während der IS-Präsenz
- Transfer nach Homs
- Besuch einer Fraueninitiative
- Transfer zum Hotel in Hama

Übernachtung in Hama

Tag 7: Zentralsyrien II – Auf dem Weg nach Aleppo

- Tour der Altstadt von Hama
- Transfer nach Salamiyah (TBC)
- Treffen mit einer lokalen Initiative und gemeinsames Mittagessen
- Weiterfahrt nach Aleppo
- Abendessen und Thematisierung des kulinarischen Erbes von Aleppo

Übernachtung in Aleppo

Tag 8: Aleppo – Antike, Kulturerhalt und Medien

- Tour der Zitadelle von Aleppo
- Tour durch den Großen Souq
- Gespräch mit Historiker:innen zum Kulturerhalt in Aleppo
- Gespräch über neue Medien in Aleppo

- Gespräch mit einem Künstler über neue Möglichkeiten und Herausforderungen

Übernachtung in Aleppo

Tag 9: Aleppo & Idlib – Zivilgesellschaft im Norden

- Gespräch über die Lage der Kurden in Aleppo
- Gespräch über Entwicklungsarbeit in Aleppo
- Transfer nach Idlib
- Besuch eines Frauenzentrums in Idlib
- Weiterfahrt in die Hafenstadt Latakia

Übernachtung in Latakia

Tag 10: Latakia – Hafenstadt und Minderheiten

- Zwischenfeedbackrunde
- Input zu Minderheiten an der westlichen Küste Syriens
- Besuch eines Kunstcafés (lokale Initiative)
- Gespräch mit Leuten aus der Gemeinde über alevitische Kultur
- Halber Tag zur Erholung (Freizeit am Meer)
- Gemeinsames Abendessen

Übernachtung in Latakia

Tag 11: Tartus & Mashta Alhilo – Auf dem Rückweg nach Damaskus

- Weiterfahrt in die Hafenstadt Tartus
- Gespräch mit Aktivist*innen über die Lage der Zivilgesellschaft
- Weiterfahrt nach Mashta Alhilo
- Besuch eines Weinproduktionsorts und Input zur Weinkultur in der Region
- Check-in bei einer Gastfamilie in den Bergen
- Optionaler Spaziergang im Dorf
- Abendessen mit der Familie

Übernachtung im Gasthaus bei der Familie

Tag 12: Zurück in Damaskus

- Rückfahrt nach Damaskus (4,5 Std.)
- Gemeinsames Mittagessen
- Gespräch zur drusischen Minderheit mit einer lokalen Familie
- Optional: Besuch der Sayyida-Ruqayya-Moschee, einer schiitischen Pilgerstätte

Übernachtung: Altstadt Damaskus

Tag 13: Daraa (Wiege der Revolution 2011)

- Weiterfahrt nach Busra im Süden
- Besuch des römischen Theaters von Busra
- Freizeit fürs Mittagessen
- Transfer nach Daraa
- Gespräch mit einem Aktivisten aus Daraa
- Gespräch mit Mitgliedern der Familie von Märtyrern der Demonstrationen von 2011
- Transfer zurück nach Damaskus
- Abschiedsabendessen

Übernachtung: Altstadt Damaskus

Tag 14: Damaskus - Abreise

- Feedbackrunde & Abschied
- Offizielles Ende der Reise (ca. 12 Uhr)



Celina

Celina hat vor Kurzem ihren Master in der Sozialen Arbeit im Kontext von Flucht und Migration in Jordanien abgeschlossen und 2,5 Jahre in Amman gelebt. Währenddessen nutzte sie die Zeit für zahlreiche Reisen nach Syrien, um ein tieferes Verständnis für die komplexen gesellschaftlichen Dynamiken vor Ort zu gewinnen. Neben Reisen nach Kenia, hat sie bereits einige politische Studienreisen in Jordanien geleitet und erweitert ihren Fokus dieses Jahr weiter auf Syrien. Ihre Arbeit ist geprägt von ihrem multidisziplinären Hintergrund in den Sozial- und Europawissenschaften sowie ihrer Leidenschaft für politische Bildung. Es ist ihr ein besonderes Anliegen, ihre Begeisterung für das Reisen mit fundierten politischen Inhalten zu verknüpfen. Durch ihre Perspektive als Sozialarbeiterin und ihre regionalen Einblicke schafft sie Räume für echte Begegnungen und ermöglicht es den Mitreisenden, die vielfältigen und oft widersprüchlichen Narrative der Gesellschaften differenziert kennenzulernen.



Hani

Hani wuchs in Damaskus auf, absolvierte dort den Großteil seiner Ausbildung und war in den Bereichen Kunst und Journalismus aktiv. Dazu leitete er verschiedene Workshops und war an vielen künstlerischen Projekten beteiligt. Außerdem reiste und lebte er zwischen Syrien, dem Libanon und der Türkei, wobei er viel Erfahrung in der Arbeit mit Geflüchteten sammelte. Seine persönliche Geschichte ermöglicht es ihm, Entwicklungen in Syrien und der WANA-Region nicht nur aus einer kritisch-distanzierteren Perspektive zu vermitteln, sondern durch eigene Erzählungen und Anekdoten unterschiedliche Blickwinkel emotional erlebbar zu machen. Hani schloß seinen Master in Medienwissenschaften in Deutschland ab und ist seit 2021 Teil des Alsharq-Teams.



Julia

Julia Neumann ist freie Journalistin und Korrespondentin für die taz in Beirut. Sie spricht Arabisch und lebt seit vielen Jahren im Libanon, wo sie sich intensiv mit Fragen der sozialen Gerechtigkeit, Kultur, Gesellschaft und Gender auseinandersetzt. In den vergangenen Jahren war sie immer wieder in Syrien unterwegs und verfügt über fundierte Expertise im transregionalen Kontext. Als Reiseleiterin hat sie immer wieder Reisen im Libanon begleitet. Dabei bringt sie ihre differenzierte Perspektive sowie ihre Nähe zu den gesellschaftlichen Realitäten vor Ort ein. Sie freut sich darauf, ihre Kenntnisse und Erfahrungen mit Teilnehmenden zu teilen und gemeinsam einen vielschichtigen Zugang zur WANA-Region zu eröffnen.

Reisehinweise Ende:

Die Alsharq Reise GmbH behält sich vor, die Reise bei zu geringer Teilnehmendenzahl abzusagen. Wir empfehlen daher, mit der Flugbuchung auf die endgültige Zusage der Reisedurchführung seitens Alsharq zu warten.

Jetzt anmelden





© Copyright 2026 Alsharq. All rights reserved.

Source URL: <https://www.alsharq-reise.de/de/tour/syrien-2026-09-studienreise>